

Erledigt

Mauszeiger zickt nach einer Weile - Kann Brave Kexte beeinflussen oder könnte es ein RAM-Fehler sein?

Beitrag von „blackcat“ vom 23. September 2018, 10:21

Moin.

Ich benutze gelegentlich [Brave als Browser](#). Was mir anfangs mal auffiel: Das System schien durch diesen Browser instabil zu werden. Programme stürzten ab oder funktionierten nicht mehr richtig. Ob das tatsächlich durch den Browser ausgelöst wurde, weiß ich nicht, weil ich zu jener Zeit viel am Notbuch experimentiert hatte (Sierra, High Sierra, Kexte, die üblichen Optimierungsversuche).

Nachdem ich nun seit einiger Zeit Sierra fahre, hatte ich (das mittlerweile mehrfach upgedatete) Brave nochmal installiert. Der Browser scheint die Kinderkrankheiten überwunden zu haben, aber nach einer Weile der Benutzung, zuckt der Mauszeiger herum, und ein genaues Navigieren ist nicht mehr möglich. Nach Beendigung des Programms scheint der Mauszeiger wieder leidlich zu funzen.

Jetzt frage ich mich, ob und wie dieser Browser wohl den Trackpad-Kext beeinflussen kann?

Ein ungutes Gefühl beschleicht mich hinsichtlich des RAM, weil ich von Anfang an nach dem Einbau der zusätzlichen 4GB keine automatische Anzeige darüber unter macOS bekam und auch Memtest das Modul nicht freiwillig anzeigte bzw. ab Testphase 10 nicht mehr wollte. (Gleiches Phänomen übrigens auch bei einen schneller getakteten Micron-Chip, der jetzt bei [@grt](#) auf der Galeere rudert.)

Theorie dabei: Brave beeinflusst vielleicht Speicherbereiche, die nicht Ok sind.

Was meint Ihr? 😞

Beitrag von „grt“ vom 23. September 2018, 10:32

wenn, dann ist der speicherslot kränklich. dein riegel rudert hier ohne probleme, und auch der alte hatte bis zum tausch brav seinen frondienst geleistet..
ich würde eher auf ein problem der software tippen.

Beitrag von „blackcat“ vom 23. September 2018, 10:44

Meinst du, sowas könnte man irgendwie prüfen? Immerhin habe ich ja 2 Jahre Gewährleistung. Oder hast du mal den Micron mit Memtest durchlaufen lassen? Ich hatte ja die Möglichkeit in Betracht gezogen, dass Memtest den Test nicht auf die Reihe kriegt, weil es schon recht alt ist und solche Kapazitäten nicht handeln kann.

Beitrag von „grt“ vom 23. September 2018, 15:19

was für memtest nutzt du? ist doch auf jedem linux-live-stick drauf, und kann beim booten ausgewählt werden.
und nein, hab nicht getestet, rennt ja brav.

Beitrag von „blackcat“ vom 23. September 2018, 15:48

Das hab ich ja auch benutzt. 😊
Ist ja auch erst von 2013